



Schachverband Rheinland e. V.

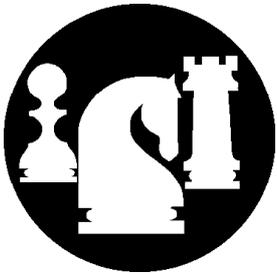
Newsletter Nr. 118

Februar 2023



Die beiden Erstplatzierten des Kettiger Neujahrsblitz im direkten Duell: im Hintergrund rechts der Sieger Dr. Thomas Bohn, links Michael Reifenröther. Im Vordergrund Uli Bohn und Dimitrij Kontstantinowskij.

Herausgeber: Schachverband-Rheinland e.V.
Redaktion: Elmar Zimmer (Geschäftsführer SVR)
Mail: elmar.zimmer@t-online.de; Tel.: 02637/5612



44. Rheinlandmeisterschaft 2023 in Trier

1.-2. und 6.-8. April 2023

Liebe Schachfreunde,

wir dürfen Sie hiermit sehr herzlich zur 44. Rheinlandmeisterschaft 2023 einladen, die traditionell an den beiden Wochenenden vor Ostern ausgetragen wird. Ausrichter ist der Schulschachverein der IGS Trier.

Turnierübersicht:

Folgende Turniere werden ausgetragen:

– das Meisterturnier A (MTA)	8 vorberechtigte Teilnehmer/innen
– das Meisterturnier B (MTB)	8 vorberechtigte Teilnehmer/innen
– das Meisteranwärterturnier (MAT)	8 vorberechtigte Teilnehmer/innen
– das Hauptturnier	offen für alle Spieler im DSB
– die Damenmeisterschaft	offen für alle Spielerinnen des SVR
– die Senioren-Einzelmeisterschaft	offen für alle vor dem 1.1.1964 Geborenen
– die Einzel-Blitzmeisterschaft	offen für alle Spieler/innen des SVR

Meisterturniere A und B und Meisteranwärterturnier:

Das MTA, das MTB und das MAT werden je als 7-rundiges Turnier für acht vorberechtigte Spieler ausgetragen. Der Sieger des MTA erhält den Titel Rheinlandmeister 2023.

Die Meisterturniere und das Meisteranwärterturnier sind zur ELO-Auswertung angemeldet.

Die Auslosung der Meisterturniere:

A – Meisterturnier

		<u>DWZ</u>	<u>ELO</u>
1) Michael Reifenröther	SF Nickenich	1972	2054
2) Henrik Petersen	SV 03/25 Koblenz	2135	2133
3) CM Dr. Ralf Schön	SV Mendig-Mayen	2041	2052
4) Christian Fink	SC Heimbach-Weis/Neuwied	2075	2140
5) Kai Mailitis	SV Turm Lahnstein	2033	2077
6) George Bruziks	SC 1924 Kettig	1977	1989
7) Benjamin Uhl	SF 1958 Bitburg	2006	2078
8) Lukas Hesch	SF Nickenich	1686	1613
		∅ 1991	2017

B – Meisterturnier

		<u>DWZ</u>	<u>ELO</u>
1) Dr. Boris Damke	SC Cochem 1973	1904	1993
2) Bernd Mallmann	Schulschach IGS Trier	1770	1741
3) Frederick Neisen	SC Gambit Gusenburg	2066	1970
4) Dr. Max Gebhardt	SC Gardez Hermeskeil	1997	2044
5) Sabrina Ley	SV Turm Lahnstein	1924	1852
6) Frank Bäumer	SC Gambit Gusenburg	1902	1876
7) Thomas Schwab	SV Mendig-Mayen	1907	1938
8) Kay Schönberger	SV 03/25 Koblenz	1806	1797
		∅ 1910	1901

Meisteranwärterturnier

		<u>DWZ</u>	<u>ELO</u>
1) Peter Warkentin	SF Nickenich	1756	1779
2) Omar Abou Hamdan	Schulschach IGS Trier	1651	
3) Dr. Ernst Georg Haffner	SC Gambit Gusenburg	1901	1920
4) Ludwig Hübel	SV Güls 1956	1877	1801
5) Hans Jürgen Zirwes	SC Remagen-Sinzig	1819	1801
6) Joshua Lenz	SV Turm Lahnstein	1677	1605
7) Carsten Lampertius	Schulschach IGS Trier	1586	
8) Dirk Stein	SF Nickenich	1719	
		∅ 1748	1781

Hauptturnier:

Das **Hauptturnier** wird als 7-rundiges Turnier nach Schweizer System ausgetragen. Das Turnier ist offen für alle Spieler/innen mit einer gültigen Spielerlaubnis im DSB.

Damenmeisterschaft:

Die **Damenmeisterschaft** wird, je nach Zahl der Teilnehmerinnen, als Rundenturnier oder als 7-rundiges Turnier nach Schweizer System ausgetragen. In Absprache mit den Teilnehmerinnen wird die Damenmeisterschaft ggf. auch ins Hauptturnier mit Sonderwertung integriert. Die Meisterschaft ist für alle Spielerinnen des SVR offen.

Einzelmeisterschaft der Senioren:

Die **Seniorenmeisterschaft** wird, je nach Teilnehmerzahl, als Rundenturnier oder als 7-rundiges Turnier nach Schweizer System ausgetragen. Das Turnier ist offen für alle vor dem 1.1.1964 Geborenen mit gültiger Spielberechtigung für einen Verein des SVR.

Blitz Einzelmeisterschaft:

Die **Einzel-Blitzmeisterschaft** wird als Rundenturnier mit Qualifikationsgruppen, unterteilt in Vor- und Hauptrunde am Karfreitag, 7. April 2023 ab 15.30 Uhr ausgespielt. Zu diesem Turnier sind alle interessierten Spieler/innen des SVR herzlich eingeladen. Die Anmeldung kann bis 15.30 Uhr erfolgen.

Bedenkzeit:

90 Minuten für 40 Züge plus 30 Minuten für den Rest der Partie und jeweils 30 Sekunden Zeitgutschrift pro Zug ab dem 1. Zug.

Beim Blitzturnier ist die Bedenkzeit 3 Min. pro Partie und 2 Sekunden Zeitgutschrift pro Zug ab dem 1. Zug.

Terminplan

Sa. 1. April	09:30 Uhr	Eröffnung
	10:00 Uhr	1. Runde
	16:00 Uhr	2. Runde
So. 2. April	10:00 Uhr	3. Runde
	16:00 Uhr	4. Runde
Do. 6. April	18:00 Uhr	5. Runde
Fr. 7. April	10:00 Uhr	6. Runde
	15:30 Uhr	Blitzmeisterschaft
Sa. 8. April	10:00 Uhr	7. Runde
		anschließend Siegerehrung

Preise:

Zahlreiche Geld- und Sachpreise in den einzelnen Turniergruppen für Spieler, die ein positives Punktekonto aufweisen. Viele weitere Ratingpreise im Hauptturnier für Jugendliche und schwächere DWZ-Gruppen.

Startgeld:

Zu allen Turnieren wird ein Startgeld von € 11,- erhoben (Ausnahme: Blitzturnier € 3,-), das vor Ort im Turniersaal vor Beginn der 1. Runde zu begleichen ist.

Spielort:

Integrierte Gesamtschule, Montessoriweg in Trier. Genügend Parkplätze stehen an der Schule zur Verfügung.

Info & Anmeldung:

Voranmeldungen für die Damenmeisterschaft, das Hauptturnier, die Seniorenmeisterschaft und die Blitz-Einzelmeisterschaft können telefonisch oder per E-Mail an den Spielleiter SVR gerichtet werden. Die Anmeldung kann aber auch noch jeweils zum Turnierbeginn, bis 30 Minuten vor Beginn der ersten Runde im Turniersaal erfolgen.

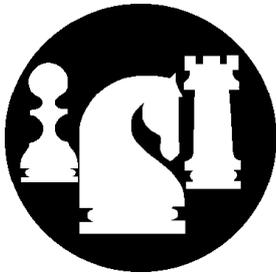
- Bei Fragen zum Turnier: Spielleiter Thomas Hönig, Tel. 02637-600883, th.hoenig@t-online.de
- Bei Fragen zur Organisation: Bernd Mallmann, Tel. 0651- 9934808, berndmallmann@yahoo.de

Turnierreglement:

Es gilt die Turnierordnung des SVR in Verbindung mit den aktuellen FIDE-Regeln. Alle Turniere (Ausnahme Blitzturnier) werden DWZ-ausgewertet, die Meister- und Meisteranwärter-Turniere zudem ELO-gewertet. Möchte ein Spieler eine Runde aussetzen, so gibt er dies spätestens am Ende der vorhergehenden Runde bekannt. Er wird dann für diese Runde nicht ausgelost. Alle Spieler (auch mit Voranmeldung) müssen sich am 1. Turniertag bis 09:30 Uhr bei der Turnierleitung registrieren.

Liebe Schachfreunde, bitte unterstützen Sie die Anstrengungen von SVR-Vorstand und Ausrichter, Ihnen ein würdiges Umfeld bei unserer traditionellen Rheinlandmeisterschaft zu bieten. Helfen Sie mit, dass wir nach den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie wieder zum normalen Spielbetrieb im SVR und insbesondere unserer Rheinlandmeisterschaft zurückfinden. Lassen Sie die Meisterschaften 2023 in Trier wieder zu einem ganz besonderen Fest unserer SVR-"Schachfamilie" werden: **NEHMEN SIE TEIL!**

Thomas Hönig, Spielleiter SVR



Schachverband Rheinland e.V.

Spielleiter: Thomas Hönig, Kärlicher Straße 19a, 56220 Kettig
☎ 0 26 37 / 600 883 (p)
☎ 0174 / 876 2114 (m)
E-Mail: th.hoenig@t-online.de

5. Februar 2023

Rundschreiben 6–22/23 An die Vereine der Rheinlandliga!

Liebe Schachfreunde,

im Spitzenspiel der Staffel I zwischen dem SC Hermeskeil und dem SC Wittlich behalten die Gäste in Stammbesetzung knapp die Oberhand und wahren so ihre Chance auf die Meisterschaft – was allerdings vom Ausgang des Schlussrundenspiels zwischen der SG PST-Trier/Bernkastel-Kues und den SF Bitburg abhängt.

Spitzenreiter SG PST-Trier/Bernkastel-Kues bleibt heute im Vabanque-Spiel mit nur fünf Spielern bei den SF Nickenich knapp erfolgreich und verteidigt so weiterhin mit weißer Weste die Tabellenführung.

Die Verfolger SF Bitburg haben heute wie ihre Gäste des SC Cochem zwar auch nur sechs Spieler an die Bretter gebracht, landen aber dennoch einen Kantersieg gegen die Gäste von der Untermosel.

In der Staffel II ziehen der SK Altenkirchen und der SK Rheinbreitbach weiterhin verlustpunktfrei ihre Bahnen an der Tabellenspitze. Altenkirchen landet gegen nur fünf Gäste-Spieler der SG Engers/Bad Hönningen einen erneuten Kantersieg. Als spannender konnte man da schon das Ergebnis des Spitzenspiels des SK Rheinbreitbach gegen den VfR-SC Koblenz erwarten. Ohne ihre fünf Spitzenbretter aber waren die Erfolgsaussichten der Gäste aus Koblenz von vornherein gering, und am Ende stand ein klarer Sieg der Rheinbreitbacher Gastgeber.

Die Überraschungs-Mannschaft der Saison, Aufsteiger SV Lahnstein II macht weiter von sich reden und verteidigt mit dem Kantersieg gegen den SC Hennweiler den vierten Tabellenplatz.

Weiterhin verteidigt im Mittelfeld der SC Bendorf sein ausgeglichenes Punktekonto mit einem deutlichen Sieg bei den SF Hillscheid.

Und das Spiel des SC Heimbach-Weis/Neuwied III gegen den SV Güls war fast schon ein Abstiegsduell: Mit dem Sieg schafft sich der Vorjahres-Vizemeister nun etwas Luft, Heimbach-Weis/Neuwied III bleibt dagegen auf dem vorletzten Tabellenplatz in Abstiegsgefahr hängen.

Ein kleiner Hinweis an die beiden Nachzügler bei der Ergebniseingabe: Für ein vollständiges Gesamtergebnis im Internet aller Spiele frühzeitig nach Wettkampfbende wären sicherlich viele Schachfreunde dankbar.

Mit freundlichen Schachgrüßen

Thomas Hönig

Ergebnisse des 6. Spieltags der Rheinlandliga 2022/2023 vom 5.2.2023

Staffel I

SF Bitburg		- SC Cochem	5 - 1
1 Uhl, Benjamin	-	Knebl, Simon	1 - 0
2 Seibt, Sascha	-	Thönnies, Frank	1 - 0
3 Kappellmann, Florian	-	Damke, Boris, Dr.	1 - 0
4 Enders, Harald	-	Behr, Rene	½ - ½
5 Oberweis, Paul	-	Anetsberger, Carlos	½ - ½
6 Wiwie, Hans-Joachim	-	Schönwiese, Moritz	1 - 0
7 Fandel, Jonas	-	Simon, Jonas	- - -

SF Nickenich II		- PST-Trier/Bernkastel	3 - 4
1 Gasber, Johannes	-	Hornberger, Frank	0 - 1
2 Hesch, Lukas	-	Mutsch, Wolfgang	+ - -
3 Hillen, Guido	-	Paulus, Joachim	+ - -
4 Nagel, Ralf	-	Rademacher, Lukas	0 - 1
5 Biegel, Marco	-	Lehnart, Paul	1 - 0
6 Harbeke, Michael	-	Jansen, Felix	0 - 1
7 Seng, Joanis	-	Görgen, Frank	0 - 1

SC Hermeskeil		- SC Wittlich	3 - 4
1 Bouillon, Torsten	-	Comes, Bruno	½ - ½
2 Gebhardt, Max, Dr.	-	Müllen, Armin	1 - 0
3 Bier, Norbert	-	Berres, Eric	½ - ½
4 Ciesla, Daniel	-	Müllen, Jürgen	1 - 0
5 Frohn, Marius	-	Berisha, Faik	0 - 1
6 Müller, Peter	-	Becker, Wilhelm	0 - 1
7 Körner, Martin	-	Stiltz, Daniel	0 - 1

SG Reil-Kinheim	- spielfrei
------------------------	--------------------



Staffel II

Heimb.-Weis/Nwd III		- SV Güls	2½ - 4½
1 Fink, Horst	-	Hübel, Ludwig	0 - 1
2 Schönwelski, Ralph	-	Meyer, Thorsten	0 - 1
3 Müller, Michael	-	Ganser, Johannes	1 - 0
4 Maerz, Maximilian	-	Melnikov, Valeri	½ - ½
5 Spuling, Arnold	-	Dähne, Armin	0 - 1
6 Utsch, Johannes	-	Schrader, Christian	1 - 0
7 Haas, Norbert	-	Knebel, Manfred	0 - 1

SV Lahnstein II		- SC Hennweiler	6 - 1
1 Mader, Fabian	-	Marx, Stefan	1 - 0
2 Meuer, David	-	Bakos, Andreas	½ - ½
3 Schreieck, Peter	-	Ruhl, Alexander	+ - -
4 Müller, Markus	-	Abu-Kharoob, Omar	1 - 0
5 Linke, Michael	-	Greber, Jakob	½ - ½
6 Lenz, Joshua	-	Wagner, Morris	1 - 0
7 Werling, Lasse	-	Schwutke, Erik	1 - 0

SK Rheinbreitbach		- VfR-SC Koblenz	4½ - 2½
1 Klook, Udo	-	Bosma, Achim	1 - 0
2 Gehres, Jens	-	Häussler, Ulrich	1 - 0
3 Zatsch, Alexander	-	Melnikov, Alexander	½ - ½
4 Wehner, Klaus	-	Führer, Michael	0 - 1
5 Neuhoff, Ulrich	-	Endres, Thomas	½ - ½
6 Fabricius, Udo	-	Gerdel, Jonas	1 - 0
7 Schmitt, Hans Jürgen	-	Wagner, Horst-Peter, Dr.	½ - ½

SF Hillscheid		- SC Bendorf	2 - 5
1 Remy, Jochen	-	Schlöffel, Christian	0 - 1
2 Best, Florian	-	Romanski, Andreas	½ - ½
3 Wittelsberger, Reinhold	-	Kuhn, Jürgen	½ - ½
4 Wabschke, Lothar	-	Suderland, Stefan	1 - 0
5 Marx, Christina	-	Sydorenko, Sascha	0 - 1
6 Lehmler, Rolf	-	Hartel, Sandro	0 - 1
7 Kroneberger, Werner	-	Weber, Dirk	0 - 1

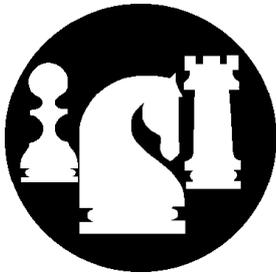
SK Altenkirchen		- Engers/B. Hönningen	6 - 1
1 Brühl, Andreas, Dr.	-	Keßler, Michael	+ - -
2 Heidorn, Oliver, Dr.	-	Krämer, Rainer	+ - -
3 Telke, Holger	-	Drescher, Werner	1 - 0
4 Schmidt, Reiner	-	Rörig, Gerhard	1 - 0
5 Jungbluth, Uwe	-	Lenz, Thomas	1 - 0
6 Höfer, Heijo	-	Klein, Günther	½ - ½
7 Hertlein, Alexander	-	Busley, Tim	½ - ½

Tabelle

1. PST-Trier/Bernkastel	5	5	0	0	10 - 0	21.5
2. SC Wittlich	5	4	0	1	8 - 2	22.5
3. SF Bitburg	5	4	0	1	8 - 2	21.0
4. SC Hermeskeil	6	2	1	3	5 - 7	23.0
5. SG Reil-Kinheim	5	1	1	3	3 - 7	15.5
6. SF Nickenich II	5	1	0	4	2 - 8	13.0
7. SC Cochem	5	0	0	5	0 - 10	8.5

Tabelle

1. SK Altenkirchen	6	6	0	0	12 - 0	34.0
2. SK Rheinbreitbach	6	6	0	0	12 - 0	28.0
3. VfR-SC Koblenz	6	4	0	2	8 - 4	26.0
4. SV Lahnstein II	6	4	0	2	8 - 4	23.0
5. SC Bendorf	6	3	0	3	6 - 6	18.5
6. SC Hennweiler	6	2	1	3	5 - 7	19.0
7. SV Güls	6	2	0	4	4 - 8	16.5
8. SF Hillscheid	6	1	1	4	3 - 9	18.0
9. Heimb.-Weis/Nwd III	6	1	0	5	2 - 10	15.5
10. Engers/B. Hönningen	6	0	0	6	0 - 12	11.5



Schachverband Rheinland e.V.

Spielleiter: Thomas Hönig, Kärlicher Straße 19a, 56220 Kettig
☎ 0 26 37 / 600 883 (p)
☎ 0174 / 876 2114 (m)
E-Mail: th.hoenig@t-online.de

15. Januar 2023

Rundschreiben 5–22/23 An die Vereine der Rheinlandliga!

Liebe Schachfreunde,

in der Staffel I setzt die SG PST-Trier/Bernkastel-Kues auch im neuen Jahr ihre Siegesserie fort und gewinnt das Spitzenspiel des fünften Spieltags gegen den SC Hermeskeil. Womit die SG PST-Trier/Bernkastel-Kues die Tabellenführung verteidigt, der SC Hermeskeil dagegen nun endgültig aus dem Rennen um die Meisterschaft ausgeschieden ist. Drin bleiben neben dem heute spielfreien SC Wittlich auch die SF Bitburg, die – mit sechs Spielern wenn auch nur knapp – bei der SG Reil-Kinheim gewinnen.

Das Duell der bisher punktlosen SC Cochem und SF Nickenich können die Gäste aus der Pellenz knapp an der Mosel gewinnen.

Das Rennen um die Meisterschaft wird sich in den folgenden, für die Staffel letzten beiden Runden entscheiden: Zunächst muss am 6. Spieltag der SC Wittlich in Hermeskeil antreten; und in der Schlussrunde hat die SG PST-Trier/Bernkastel-Kues die SF Bitburg zu Gast.

In der Staffel II führen der SK Altenkirchen und SK Rheinbreitbach weiterhin verlustpunktfrei die Tabelle an. Altenkirchen landet den nächsten Kanter Sieg beim SC Bendorf, Rheinbreitbach gewinnt beim Vorjahres-Dritten SC Hennweiler. Einzig der VfR-SC Koblenz bleibt den beiden mit seinem Sieg bei den SF Hillscheid auf den Fersen.

Als Neuling in der Rheinlandliga schlägt sich die Lahnsteiner Reserve sehr beachtlich und spielt sich mit dem dritten Saisonsieg beim SC Heimbach-Weis/Neuwied III auf den vierten Tabellenplatz vor. Für den Vorjahres-Vizemeister SV Güls dagegen brachte der Sieg gegen die SG Engers/Bad Hönningen in dieser Saison erst spät die ersten beiden Punkte.

Die Meisterschaft in der Staffel wird womöglich erst in der Schlussrunde zwischen den beiden Führenden entschieden. Als weiteren Prüfstein hat der SK Rheinbreitbach allerdings zunächst im Spitzenspiel der folgenden Runde den VfR-SC Koblenz zu Gast.

Mit freundlichen Schachgrüßen

Thomas Hönig

Ergebnisse des 5. Spieltags der Rheinlandliga 2022/2023 vom 15.1.2023

Staffel I

PST-Trier/Bernkastel		- SC Hermeskeil	4	- 3
1	Mutsch, Wolfgang	- Bouillon, Torsten	-	- +
2	Hornberger, Frank	- Gebhardt, Max, Dr.	0	- 1
3	Rademacher, Lukas	- Bier, Norbert	1	- 0
4	Lehnart, Paul	- Ciesla, Daniel	1	- 0
5	Paulus, Joachim	- Frohn, Marius	1	- 0
6	Weber, Mats	- Körner, Martin	0	- 1
7	Görgen, Frank	- Müller, Peter	1	- 0

SC Cochem		- SF Nickenich II	3	- 4
1	Thönnies, Frank	- Gasber, Johannes	1	- 0
2	Knebl, Simon	- Hesch, Lukas	0	- 1
3	Damke, Boris, Dr.	- Hillen, Guido	0	- 1
4	Behr, Rene	- Nagel, Ralf	1	- 0
5	Eske, Alexander	- Biegel, Marco	1	- 0
6	Boos, Robin	- Harbeke, Michael	0	- 1
7	Zapodean, Razvan-Mihai	- Seng, Joanis	0	- 1

SG Reil-Kinheim		- SF Bitburg	3	- 4
1	Berres, Wolfgang	- Uhl, Benjamin	0	- 1
2	Burg, Ernst	- Kappellmann, Florian	1	- 0
3	Knodt, Peter	- Enders, Harald	0	- 1
4	Burg, Karl-Josef	- Weber, Christof	+	- -
5	Lukin, Nikita	- Wiwie, Hans-Joachim	½	- ½
6	Lütz, Thomas	- Uhl, Patrick	½	- ½
7	Henrichs, Stefan	- Fandel, Jonas	0	- 1

SC Wittlich	- spielfrei
--------------------	-------------



Tabelle

1.	PST-Trier/Bernkastel	4	4	0	0	8 - 0	17.5
2.	SC Wittlich	4	3	0	1	6 - 2	18.5
3.	SF Bitburg	4	3	0	1	6 - 2	16.0
4.	SC Hermeskeil	5	2	1	2	5 - 5	20.0
5.	SG Reil-Kinheim	5	1	1	3	3 - 7	15.5
6.	SF Nickenich II	4	1	0	3	2 - 6	10.0
7.	SC Cochem	4	0	0	4	0 - 8	7.5

Staffel II

SV Güls		- Engers/B. Hönningen	4	- 3
1	Hübel, Ludwig	- Rörig, Gerhard	½	- ½
2	Ganser, Johannes	- Drescher, Werner	1	- 0
3	Melnikov, Valeri	- Lenz, Thomas	½	- ½
4	Dähne, Armin	- Busley, Tim	0	- 1
5	Schrader, Christian	- Gerolstein, Frank	½	- ½
6	Hörter, Jürgen	- Schmitt, Harald	½	- ½
7	Ningel, Heinz	- Klein, Günther	1	- 0

SC Bendorf		- SK Altenkirchen	1	- 6
1	Romanski, Andreas	- Brühl, Andreas, Dr.	0	- 1
2	Sydorenko, Sascha	- Telke, Holger	0	- 1
3	Hartel, Sandro	- Schmidt, Reiner	0	- 1
4	Weber, Dirk	- Jungbluth, Uwe	½	- ½
5	Wimmer, Katharina	- Höfer, Heijo	0	- 1
6	Wimmer, Claus	- Hertlein, Alexander	½	- ½
7	Yilmaz, Bahadir	- Kaster, Martin	0	- 1

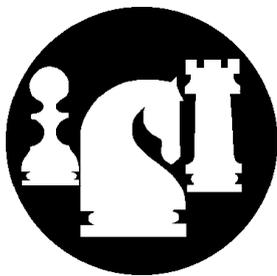
VfR-SC Koblenz		- SF Hillscheid	4½	- 2½
1	Arugadoss, Bharath	- Remy, Jochen	0	- 1
2	Fetzer, Roman	- Best, Florian	1	- 0
3	Konstantinowskij, Dimitrij	- Marx, Christina	1	- 0
4	Freise, Friedhelm	- Wittelsberger, Reinhold	1	- 0
5	Bilitza, Alwin	- Wabschke, Lothar	0	- 1
6	Bosma, Achim	- Lehmler, Rolf	1	- 0
7	Endres, Thomas	- Kroneberger, Werner	½	- ½

SC Hennweiler		- SK Rheinbreitbach	2½	- 4½
1	Carrella, Adriano	- Kloock, Udo	½	- ½
2	Wehner, Fred	- Gehres, Jens	0	- 1
3	Bakos, Andreas	- Zatsch, Alexander	½	- ½
4	Marx, Stefan	- Wehner, Klaus	½	- ½
5	Abu-Kharoob, Omar	- Neuhoff, Ulrich	0	- 1
6	Greber, Jakob	- Fabricius, Udo	1	- 0
7	Ruhl, Alexander	- Schmitt, Hans Jürgen	0	- 1

Heimb.-Weis/Nwd III		- SV Lahnstein II	2½	- 4½
1	Kottemer, Jürgen	- Mader, Fabian	0	- 1
2	Fink, Horst	- Meuer, David	0	- 1
3	Schönwelski, Ralph	- Schreieck, Peter	½	- ½
4	Maerz, Maximilian	- Müller, Markus	1	- 0
5	Müller, Michael	- Linke, Michael	0	- 1
6	Utsch, Johannes	- Will, Hans-Joachim	1	- 0
7	Spuling, Arnold	- Lenz, Joshua	0	- 1

Tabelle

1.	SK Altenkirchen	5	5	0	0	10 - 0	28.0
2.	SK Rheinbreitbach	5	5	0	0	10 - 0	23.5
3.	VfR-SC Koblenz	5	4	0	1	8 - 2	23.5
4.	SV Lahnstein II	5	3	0	2	6 - 4	17.0
5.	SC Hennweiler	5	2	1	2	5 - 5	18.0
6.	SC Bendorf	5	2	0	3	4 - 6	13.5
7.	SF Hillscheid	5	1	1	3	3 - 7	16.0
8.	Heimb.-Weis/Nwd III	5	1	0	4	2 - 8	13.0
9.	SV Güls	5	1	0	4	2 - 8	12.0
10.	Engers/B. Hönningen	5	0	0	5	0 - 10	10.5



Schachverband Rheinland e.V.

An alle Spieler im SVR!

**Einladung zur
32. SVR-Schnellschach-Meisterschaft
am Samstag, 29. April 2023 in Cochem**

Liebe Schachfreunde,

aus Anlass seines 50-jährigen Vereinsjubiläums richtet der SC Cochem in diesem Jahr die 32. Schnellschachmeisterschaft des Schachverband Rheinland aus. Die Meisterschaft ist **offen für alle** Spieler, die ordentliches Mitglied eines Vereins im SVR sind. Der Sieger erhält den Titel

Rheinlandmeister 2023 im Schnellschach

und qualifiziert sich mit den Nächstplatzierten (2.-5.) für die Teilnahme an der Rheinland-Pfalz Schnellschachmeisterschaft.

Ausrichter: Schachclub Cochem 1973 e.V.

Spielort: Kulturzentrum Kapuzinerkloster
Am Klosterberg 5
56812 Cochem an der Mosel

Kontakt: Dieter E. Welsch (1. Vorsitzender)
0170 480 9098; dieter.welsch@welschdynamics.com

Termin: Samstag, 29. April 2023, 11.00 Uhr
Anmeldeschluss 10.45 Uhr

Modus: 9 Runden CH-System

Bedenkzeit: 15 Min. pro Spieler/Partie + 5 s Bonus pro Zug vom
ersten Zug an

Preisfonds: € 255,-
1. Pl.: € 100,- 2. Pl.: € 70,- 3. Pl.: € 50,- 4. Pl.: € 25,- 5. Pl.: € 10,-

Startgeld: 6,- EUR

**Voranmeldung
erbeten bei:** Thomas Hönig, Spielleiter SVR
th.hoenig@t-online.de

☎ 02637-600883

Thomas Hönig, Spielleiter SVR



Schachverband Rheinland e.V.

Spielleiter: Thomas Hönig, Kärlicher Straße 19a, 56220 Kettig
☎ 0 26 37 / 600 883 (p)
☎ 0174 / 876 2114 (m)
E-Mail: th.hoenig@t-online.de

29. Januar 2023

An die Teilnehmer des SVR-Dähnepokals 2023

Dimitrij Konstantinowskij, VfR-SC Koblenz	(Titelverteidiger)
Thomas Schwab, SV Mendig-Mayen	(RAM 2020,2023)
Jürgen Kaster, SC Talentschmiede Ahrtal	(RAM 2022)
Thomas Endres, VfR-SC Koblenz	(RN 2020)
Thomas Brodam, SV Gambit Leideneck	(RN 2022)
Elias Höfer, SV 03/25 Koblenz	(RN 2023)
Christian Fink, SC Heimbach-Weis/Neuwied	(RW2020,2022,2023)
Frank Bäumer, SC Gambit Gusenburg	(TR 2023)

Liebe Schachfreunde,

nachdem der SVR-Dähnepokal Corona-bedingt 2020 abgebrochen und 2021-22 ausgefallen war, darf ich Euch nun wieder sehr herzlich zum Dähnepokal auf Ebene des Schachverband Rheinland begrüßen. Ausnahmsweise spielen wir in diesem Jahr mit 8 Teilnehmern: Da unsere Bezirke in den vergangenen beiden Jahren zum Teil den Pokalwettbewerb ausgetragen haben, sind nach Absprache mit unserem SVR-Vorsitzenden diesmal auch alle qualifizierten Schachfreunde der Bezirke aus den vergangenen drei Jahren spielberechtigt. Die Auslosung ergab folgende Paarungen:

Viertelfinale:	(1) Frank Bäumer	- Dimitrij Konstantinowskij
	(2) Elias Höfer	- Jürgen Kaster
	(3) Thomas Endres	- Christian Fink
	(4) Thomas Brodam	- Thomas Schwab
Halbfinale:	(5) Sieger aus (3)	- Sieger aus (1)
	(6) Sieger aus (4)	- Sieger aus (2)
Finale	(7) Sieger aus (5)	- Sieger aus (6)

Der Sieger des Endspiels ist Rheinland-Dähnepokalsieger 2023 und vertritt den SVR auf der Ebene des Schachbundes Rheinland-Pfalz. Zudem qualifiziert sich der Dähnepokalsieger für das A-Meisterturnier der Rheinlandmeisterschaft 2024.

Zu den Spielmodalitäten:

Die Spiele des Viertelfinales sind bis spätestens 5.3.2023 zu beenden, das Ergebnis ist mir mitzuteilen. Die Halbfinal-Spiele (5) und (6) sind bis spätestens 23.4.2023 zu beenden, das Ergebnis ist mir mitzuteilen. Das Finale muss bis spätestens Ende Mai 2023 beendet sein, wg. Meldetermin an den SBRP.

Die Ergebnisse des Viertelfinales gebe ich in einem weiteren Rundschreiben bis zum 5. März bekannt. Danach setzen sich die Halbfinalisten mit ihren jeweiligen Gegnern in Verbindung. Den Siegern der beiden Halbfinale teile ich jeweils ihren Gegner im Endspiel mit, sie setzen sich dann wiederum miteinander in Verbindung.

Weitere Fragen beantworte ich bei Bedarf gerne telefonisch oder per E-Mail.

Der Sieger des Dähnepokal-Finales sendet mir bitte die Partienotation mit Kommentar zur Veröffentlichung im SVR-newsletter und auf der SVR-Homepage zu.

Der jeweils erstgenannte Spieler hat Weiß. Der Schwarzspieler ist Gastgeber und lädt den Weißspieler unter Angabe des Spiellokals und Wegbeschreibung rechtzeitig ein, möglichst mit einvernehmlicher Terminabstimmung. Sollte kein gemeinsamer Termin zustande kommen, werden für die Vorrunde der 4.3.2023, 14.00 Uhr, für das Halbfinale der 23.4.2023, 10.00 Uhr, und für das Finale der 14.5.2023, 10.00 Uhr von mir als Spieltermin bestimmt.

Die **Bedenkzeitregelung** für den Dähnepokal ist wie folgt:

Pro Spieler 90 Minuten für 40 Züge. Nach der ersten Zeitkontrolle erhält jeder Spieler für die verbleibenden Züge 30 Minuten zu seiner Restbedenkzeit hinzugefügt. Außerdem erhält jeder Spieler pro Zug 30 Sekunden Zeitgutschrift vom ersten Zug an (Fischer-Modus).

Weitere Bedingungen können Sie dem untenstehenden Auszug aus der Turnierordnung SVR entnehmen. Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Allen Teilnehmern wünsche ich schöne Partien und viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Hönig

AUSZUG AUS DER TURNIERORDNUNG SVR:

VIII Einzelpokalmeisterschaft (Dähne-Pokal)

1. Die Pokalmeisterschaft wird jährlich im KO-System ausgetragen.
2. Spielberechtigt sind:
 - a) der Titelverteidiger
 - b) je ein Vertreter der vier Schachbezirke
3. Planung, Termingestaltung und Durchführung obliegt dem Spielleiter SVR.
4. Der Gastgeber soll einen erfahrenen WKL stellen.
5. Der Gastgeber hat dem Gegner das Spiellokal (evtl. nebst Wegbeschreibung) so rechtzeitig mitzuteilen, dass die Austragung nicht gefährdet wird. In der Regel soll der Gegner acht Tage vor dem Spieltermin im Besitz der Nachricht sein.
6. Der Gast führt die weißen Steine.

7. Endet die Partie unentschieden, wird anschließend eine Schnellpartie (Bedenkzeit 20 Min. je Spieler) mit umgekehrter Farbverteilung gespielt.
8. Ergibt sich danach erneut Gleichstand, werden zwei Blitzpartien gespielt.
Ergibt sich danach erneut Gleichstand, findet die Regelung des letzten Satzes Anwendung.
9. Der Gastgeber meldet das Ergebnis dem Spielleiter.
10. Der Turniersieger erhält den Titel "Rheinland-Pokalsieger 20.." und vertritt den SVR auf Landesebene.



Schachverband Rheinland e.V.

Seniorenreferent: Jürgen Kaster
Felix-Blass-Straße 3
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel.: 0175 434 2620
E-Mail: seniorenreferent@schachverband-Rheinland.de

„SVR-Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 2023“ - Ausschreibung -

Die Siegermannschaft erhält den Titel:

„Senioren-Mannschaftsmeister des Schachverbands Rheinland 2023“

Bedenkzeit: Fischer-Modus: 90 Minuten für 40 Züge. Nach der ersten Zeitkontrolle erhält jeder Spieler für die verbleibenden Züge 30 Minuten zu seiner Restbedenkzeit hinzugefügt.

Jeder Spieler erhält pro Zug 30 Sekunden Zeitgutschrift vom ersten Zug an.

Wartezeit: 60 Minuten

Auswertung: Das Turnier DWZ-ausgewertet.

Anmeldung: 01.03.2023: Abgabe der Mannschaftsmeldungen (siehe unten).

Zeitplan: Der Zeitplan richtet sich nach der Anzahl der gemeldeten Mannschaften, z.B.:

12.03. 10:00 Uhr: 1. Runde

26.03. 10:00 Uhr: 2. Runde

16.04. 10:00 Uhr: 3. Runde

30.04. 10:00 Uhr: Finale und Meldung des Siegers an Schachbund Rheinland-Pfalz

Hinweise: Vorspielen nach Absprache ist jederzeit möglich.

**Ich bitte euch um Klärung der Spielgemeinschaften und
Abgabe der Mannschaftsmeldungen bis zum 01. März 2023!**

Bei Rückfragen stehe ich Euch gerne zur Verfügung! Bleibt alle gesund, bleibt sportlich!

Jürgen Kaster

Seniorenreferent Schachverband Rheinland

„SVR-Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 2023“

Meldung: per Email bis zum 1.3. an: Seniorenreferent@Schachverband-Rheinland.de

Spielberechtigt: sind alle Spieler/innen, die bis zum 31.12.2023 das 60. Lebensjahr (Herren) bzw. das 55. Lebensjahr (Damen) vollendet haben.

Sie müssen eine gültige Spielberechtigung für einen Verein des SVR besitzen.

Aufstellung: 4 Stammspieler und bis zu 4 Ersatzspieler

Brettfolge: Die Brettfolge darf gegenüber der gemeldeten Reihenfolge - einschließlich der Ersatzspieler - jeweils nicht um mehr als einen Platz verändert werden.

Turnierordnung: Es gilt die Turnierordnung des Schachverbandes Rheinland, sofern in dieser Ausschreibung keine Abweichungen festgelegt sind.

Preise

Die sieben Erstplatzierten jeder Wertungsgruppe erhalten wertvolle und attraktive Sachpreise, Einkaufsgutscheine, Geldpreise und eine Urkunde. Die ersten Drei erhalten zusätzlich einen Turnierpokal.



Vereinswertung

Die drei erfolgreichsten Vereine gewinnen einen attraktiven Preis. Für die Wertung werden die erzielten Punkte der vier erfolgreichsten Mitglieder eines Vereines addiert, unabhängig von der Wertungsgruppe.

Beste Teilnehmerinnen

Die drei erfolgreichsten weiblichen Teilnehmer des Turniers werden unabhängig ihrer Wertungsgruppe prämiert.

Startgeld

Das Startgeld beträgt ab dieser Saison 49 € pro Person für Mitglieder in einem dem DSB angeschlossenen Schachverein, 59 € für Nichtmitglieder. Spieler unter 18 Jahren und über 65 Jahren (Stichtag 15.11.2022) erhalten einen Rabatt in Höhe von 10 €.

Das Startgeld muss bis zum Zahlungstermin überwiesen werden. Bei Überweisungen nach Ablauf des Zahlungstermins und bei Anmeldungen vor Ort erhöht sich das Startgeld um jeweils 10 €.

Bei Stornierung der Teilnahme nach Ablauf der Zahlungsfrist fällt eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10 € an. Bei Nichterscheinen am Spieltag ohne vorherige Absage per E-Mail an info@dsam-cup.de entfällt der Anspruch auf Rückzahlung.

NEU (gilt ab dem 3. Turnier in Bad Wildungen):

Wer eine Teilnehmerin für ihre erste Teilnahme an der DSAM wirbt, kann startgeldfrei bei einem folgenden Turniere in dieser oder in der nächsten Saison teilnehmen. Die Startgeldbefreiung kann alternativ auch an die geworbene Spielerin übertragen werden. Werber/in und Geworbene müssen beide beim ersten Turnier der Geworbenen mitspielen. Spätestens bei der Registrierung, muss der Werbende die Information der Turnierleitung mitteilen. Alternativ kann auch das Kommentarfeld bei der Anmeldung hierzu genutzt werden.



Das Startgeld ist zu überweisen auf das Konto:

Deutscher Schachbund DSAM
Berliner Commerzbank
IBAN: DE34 1004 0000 0774 6704 01
BIC: COBADEFF
Verwendungszweck: Turnierort, Spielername

Zeitplan

Donnerstag	19:00 - 20:00 Uhr	pers. Registrierung
Freitag	08:30 - 09:30 Uhr	pers. Registrierung
	10:00 Uhr	1. Runde
	16:00 Uhr	2. Runde
Samstag	09:00 Uhr	3. Runde
	15:00 Uhr	4. Runde
Sonntag	09:00 Uhr	5. Runde
	14:30 Uhr	Siegerehrung

Anmeldung

Die Anmeldung und die Buchungsinformationen für die Hotels finden Sie unter www.dsam-cup.de im Internet. Mit der Anmeldung erhalten Sie automatisch eine Bestätigung. Nach Zahlungseingang werden Sie auf der offiziellen Meldeliste geführt. Die Hotelbuchungen werden von den Teilnehmern eigenständig vorgenommen. Dazu steht Ihnen für jedes Turnier ein Abrufkontingent mit besonders günstigen Konditionen zur Verfügung.

Kontakt

E-Mail: info@dsam-cup.de
Tel.: (030) 3000 78-11
(Mo-Fr/Mo-So während der Turniere)

Mit freundlicher Unterstützung unserer Partner
ChessBase, UKA, DGT und Schach Niggemann



Impressum

Deutscher Schachbund e.V.
Hanns-Braun-Str. / Friesenhaus I
14053 Berlin

Deutschlandkarte designed by freepik.com

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



DEUTSCHE SCHACH-AMATEURMEISTERSCHAFT



DSB Eine Veranstaltung des
Deutschen Schachbundes

www.dsam-cup.de

Ausschreibung

Die Deutsche Schach-Amateurmeisterschaft ist die größte Breitensport-Veranstaltung des Deutschen Schachbundes. Sie wendet sich hauptsächlich an die Mitglieder des Deutschen Schachbundes, ist aber auch offen für vereinslose Spieler. Die DSAM wird mit sieben Qualifikationsturnieren und einem Finalturnier gespielt. Das Finale findet vom 27. bis 29. Juli in Braunschweig im Rahmen des Deutschen Schachgipfels 2023 statt.

WG	TWZ
A	2101 - 2300
B	1901 - 2100
C	1751 - 1900
D	1601 - 1750
E	1401 - 1600
F	1201 - 1400
G	≤ 1200

Turnier	Ort	Termin	Zahlung bis
1	Hamburg	02.12. - 04.12.2022	17.11.2022
2	Potsdam	06.01. - 08.01.2023	22.12.2022
3	Bad Wildungen	27.01. - 29.01.2023	12.01.2023
4	Magdeburg	17.02. - 19.02.2023	02.02.2023
5	Koblenz-Lahnstein	03.03. - 05.03.2023	16.02.2023
6	Düsseldorf	24.03. - 26.03.2023	09.03.2023
7	Darmstadt	14.04. - 16.04.2023	30.03.2023
Finale	Braunschweig	27.07. - 29.07.2023	

Eine Anmeldung jeweils vor Ort bis 9:30 Uhr am Freitag ist bei freier Kapazität möglich.

Die Plätze 1 bis 7 jeder Wertungsgruppe qualifizieren sich für das Finale in Braunschweig vom 27. bis 29. Juli 2023*. Befindet sich keine Frau unter den qualifizierten Spielern einer Wertungsgruppe, erhält die beste Teilnehmerin einen zusätzlichen Qualifikationsplatz.

Der Sieger der jeweiligen Gruppe (A bis G) des Finales erhält den Titel „Deutscher Schach-Amateurmeister“ 2022/2023 der A- (B, C, D, E, F, G) Gruppe.

Die bestplatzierte Frau der jeweiligen Gruppe (A bis G) des Finales wird ausgezeichnet mit dem Titel „Deutsche Frauen-Schach-Amateurmeisterin“ 2022/2023 der A- (B, C, D, E, F, G) Gruppe.

* Die Ehrung der Sieger erfolgt am 29.07.2023 während des Gala-Abends des Deutschen Schachgipfels. Es empfiehlt sich daher, die Übernachtung vom 29./30.07.2023 zusätzlich zu buchen.



Rcadia Hamburg
Oberer Landweg 27 - 29, 21033 Hamburg
+49 (0)40 23968384
www.rcadia.de



Maritim Hotel Bad Wildungen
Dr.-Marc-Straße 4, 34537 Bad Wildungen
+49 (0)5621 7999
info.wil@maritim.de



Hilton Düsseldorf
Georg-Glock-Str. 20, 40474 Düsseldorf
+49 (0)211 43770
info@hiltondusseldorf.com



Wyndham Garden Lahnstein Koblenz
Zu den Thermen 2, Koblenz-Lahnstein
+49 (0)2621 9120
koblenz@wyndhamgardenlahnstein.com



Kongresshotel Potsdam
Am Luftschiffhafen 1, 14471 Potsdam
+49 (0)331 9070
info@hukg.de



Maritim Hotel Magdeburg
Otto-von-Guericke-Str. 87
39104 Magdeburg
+49 (0)391 59490
info.mag@maritim.de



Stadthalle Braunschweig
An d. Stadthalle, 38102 Braunschweig



Best Western Plus Plaza Hotel Darmstadt
Am Kavalleriesand 6, 64295 Darmstadt
+49 (0)6151 7377500
info@plazahotel-darmstadt.bestwestern.de

Modus

Es wird nach den ab dem 1. Januar 2023 geltenden FIDE-Regeln gespielt. Die Spieler müssen spätestens 30 Minuten nach Rundenbeginn am Brett erscheinen, sonst verlieren sie ihre Partie.

Gespielt werden **5 Runden Schweizer System** mit einer Bedenkzeit von 90 Minuten für 40 Züge. Nach der Zeitkontrolle erhält jeder Spieler 15 Minuten zusätzlich für alle noch verbleibenden Züge. Jeder Spieler erhält ab dem 1. Zug pro Zug 30 Sekunden zu seiner Bedenkzeit hinzugefügt.

Alle Wertungsgruppen werden DWZ- und Elo- ausgewertet.

Rahmenprogramm

Bei jedem Turnier wird ein Großmeister oder Internationaler Meister vor Ort sein, um den Teilnehmern für Analysen ihrer Partien mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. In dieser Saison konnten mit Ilja Zaragatski, Elisabeth Pähtz, Klaus Bischoff, Sebastian Siebrecht und Georgios Souleidis namhafte Größen der Schachwelt gewonnen werden.



GM Elisabeth Pähtz

Bei der Taktik-Challenge unseres Partners ChessBase haben Sie zusätzlich die Gelegenheit, Ihr Schachwissen zu testen und attraktive Sachpreise zu gewinnen. Mit jeder gelösten Aufgabe erhöht sich dabei der Preisfonds, der bei der Siegerehrung nach jedem Turnier ausgelost wird.



Schachfreunde Ochtendung e.V.

Einladung zum 12. Ochtendunger Jugendschachturnier am 11. März 2023

Wir laden ein zur **12.** Auflage vom
Ochtendunger Jugendschachturnier 2023 !

Wann? Samstag, 11. März 2023

Die erste Runde beginnt um **11 Uhr**.

Anmeldeschluss ist um 10:15 Uhr.

Vorangemeldete Spieler müssen bis 10:30 Uhr da sein.

Die Siegerehrung beginnt gegen 15:30 Uhr (U8 u. U10)

bzw. 17:45 Uhr (U12 bis U18)

Wo? **Kulturhalle** Ochtendung, Langenbergstraße Ecke Kartalsweg

Wer? Alle Schachspieler, die 2005 oder später geboren sind.
Egal, ob Vereinsspieler, Schul-Schach-AG oder Hobbyspieler

Wie? **7** Runden im „Schweizer System“
à 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie.

U8 und U10 spielen nur **5** Runden.

Das Turnier ist auf maximal 130 Teilnehmer begrenzt.

Gespielt wird in folgenden **Altersklassen:**

U 18	Jahrgänge 2005, 2006
U 16	Jahrgänge 2007, 2008
U 14	Jahrgänge 2009, 2010
U 12	Jahrgänge 2011, 2012
U 10	Jahrgänge 2013, 2014
U 8	Jahrgänge 2015 und jünger

Änderungen im Reglement, insbesondere der Altersklassen, **behalten wir uns vor!**

Die Altersklassen werden getrennt gewertet. Jeder Teilnehmer erhält eine **Medaille** und einen **Sachpreis**. Die drei Besten jeder Altersklasse bekommen einen **Pokal** überreicht.

Das **Startgeld** beträgt **5€ bei Voranmeldung**.

Um **Voranmeldung** wird gebeten. Sie ist **online** über unsere Homepage bis 21 Uhr am Vortag des Turniers möglich: www.schachfreunde-ochtendung.de

Nachmeldungen für Spontane nehmen wir vor Turnierbeginn bis 10:15 Uhr entgegen.

Das Startgeld beträgt dann **8€**.

Auskünfte sind bei den Kontaktpersonen (siehe oben rechts) möglich.

Verpflegung wird zu jugendgerechten Preisen angeboten.

Wir freuen uns auf euch!

Schachfreunde Ochtendung e.V.

Kontakt

Markus Höblich (Turnierleiter)
Laacher-See-Straße 5a
56637 Plaidt
Tel. 02632 / 5050825
E-Mail: markus@hoeblich.de

Patrick Bast (Vereinsvorsitzender)
Auf Münsterhöh 8
56299 Ochtendung
Tel. 02625 / 6863
E-Mail:
bast.patrick@t-online.de

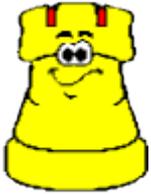
Internet

www.schachfreunde-ochtendung.de

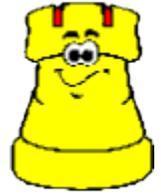
Bankverbindungen

VR-Bank Rhein-Mosel:
IBAN DE84 5766 2263 0000 0596 00
BIC GENODE33MPO

Kreissparkasse Mayen:
IBAN DE87 5765 0010 0098 0198 13
BIC MALDE51MYN



Siebengebirgs - Open 2023



- Termin:** Samstag, 29. April bis Montag, 1. Mai 2023
- Modus:** 5 Runden Schweizer System. Startrang nach DWZ.
Bedenkzeit: 90 Min. für 40 Züge, 15 Min. für den Rest der Partie + 30 Sek. pro Zug.
Es gelten die FIDE-Regeln. Karenzzeit 30 Min.
Es erfolgt eine DWZ-Auswertung.
- Zeitplan:** Persönliche Meldung am Spielort: Samstag 8.30 - 9.30 Uhr (Meldeschluss).
1. Runde Samstag 10.00 Uhr, 2. Runde Samstag 15.30 Uhr,
3. Runde Sonntag 10.00 Uhr, 4. Runde Sonntag 15.30 Uhr,
5. Runde Montag 10.00 Uhr.
Siegerehrung ca. 30 Min. nach Ende der letzten Partie.
- Ausrichter:** Schachgemeinschaft Siebengebirge e.V.
- Spielort:** Aula im Probsthof, Hauptstr: 132, 53639 Königswinter – Niederdollendorf
- Schiedsrichter:** Werner Langhoff, Troisdorf
- Preise:** Hauptpreise: 300 €, 200 €, 150 €
Ratingpreise: bis DWZ 1500, DWZ 1700 und DWZ 1900 je 100 €.
Ohne DWZ kein Ratingpreis.
Sonderpreise: Kinder (ab Jahrgang 2010), Jugendliche (ab Jahrgang 2006),
Senioren (bis Jahrgang 1958) und Frauen / Mädchen je 80 €.
Keine Doppelpreise.
Preise nur für SpielerInnen, die bei der Siegerehrung anwesend sind.
Rangfolge nach 1. Punkten 2. Buchholzwertung 3. Zahl der gewonnenen
Partien 4. DWZ-Schnitt der GegnerInnen 5. Los
Rating- und Sonderpreise werden nur vergeben, wenn mindestens
5 TeilnehmerInnen in dieser Kategorie vertreten sind.
Bei ausreichender Teilnehmerzahl können weitere Preise vergeben werden.

Startgeld: Erwachsene 40 €, Kinder und Jugendliche 30 € bei Überweisung bis zum 15.4.2023, danach 50 bzw. 40 €. Zu überweisen auf folgendes Konto:
IBAN DE34 3806 0186 5204 2170 19
Volksbank Siebengebirge, BIC GENODED1BRS

Anmeldung: Per e-mail an open@sg-siebengebirge.de mit folgenden Angaben: Name, Vorname, Geburtsdatum und, soweit vorhanden, DWZ und Verein.
Die Zahl der TeilnehmerInnen ist auf 60 begrenzt.

Anreise: Vom Bahnhof Niederdollendorf ist der Spielort zu Fuß in ca. 5 Minuten zu erreichen, von der Haltestelle Oberdollendorf der Stadtbahn Linie 66 aus Bonn sind es etwa 10 Minuten. Ein großer Parkplatz befindet sich in der Nähe des Fähranlegers, ebenfalls ca. 5 Minuten vom Spielort entfernt.

Verpflegung: Mehrere Restaurants, (Eis-)Cafés und Schnellrestaurants sind vom Spielort zu Fuß in wenigen Minuten erreichbar, ebenso mehrere Supermärkte.
Getränke werden auch am Spielort angeboten.

Übernachtung: Gut 1 km entfernt befindet sich die Pension Ley in Oberdollendorf,
Tel. 02223 - 26 183. Weitere Hotels und Pensionen in Königswinter-Altstadt.

Datenschutz: Mit der Anmeldung willigt die Spielerin / der Spieler ein, dass zur Durchführung und Auswertung des Turniers personenbezogene Daten durch die Schachgemeinschaft Siebengebirge e.V. erhoben, verarbeitet und – soweit notwendig – an den Schachbund NRW weitergeleitet werden. Sie / er willigt ebenfalls ein, dass während des Turniers aufgenommene Fotos vom Veranstalter für die Öffentlichkeitsarbeit im Internet und anderen Medien genutzt werden können. Die in der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) garantierten Rechte werden gewahrt.



17. Ketscher Jugendopen 2023

- Veranstalter:** SC 1922 Ketsch e.V.
- Ort:** Rheinhalle, 68775 Ketsch (Navigation: Rheinhalle oder Festplatz)
- Termin:** 13.05.2023 (Samstag), Turnierstart: 10 Uhr, Rückmeldeschluss: 9:30 Uhr
(zu späte Rückmeldung führt zum Ausschluss von der 1. Runde)
- Modus:** Einzelturnier mit 7 Runden Schweizer System
- Bedenkzeit:** 15 Minuten pro Spieler und Partie
- Altersklassen:** U8: 01.01.2015 und jünger U10: 01.01.2013 und jünger
U12: 01.01.2011 und jünger U14: 01.01.2009 und jünger
U16: 01.01.2007 und jünger U20: 01.01.2003 und jünger

Je nach Teilnehmerzahl kann die Turnierleitung am Turniertag Änderungen an Modus und Altersklassen vornehmen.

- Startgeld:** 10€ pro Spieler, zu zahlen bis zum 29.04.2023 an die untenstehende Bankverbindung.
- Anmeldung:** Die Aktuelle Teilnehmerbeschränkung beträgt **200 Spielerinnen und Spieler**.
Anmeldungen können an die E-Mail-Adresse jugend-grand-prix-2023@schachclub-ketsch.de (Name, Vorname, Geburtsdatum, Verein/DWZ (falls vorhanden)). Eine Anmeldung ist erst mit **Eingang des Startgelds** an die **untenstehende Bankverbindung** gültig.
Das Startgeld muss bis spätestens **29.04.2023** eingegangen sein. Eine **Rückerstattung des Startgeldes** ist auch nur für einen Rückzug **vor diesem Termin** möglich!
Bei einer Überschreitung der Maximalteilnehmerzahl, gibt es eine Warteliste, Nachrücker werden zeitnah informiert. Informationen über die Zahl der Anmeldungen sind auf unserer Webseite zu finden.
- Preise:** Pokale für die Plätze 1-3; Urkunden und Sachpreise für alle Teilnehmer
- Verpflegung:** Preisgünstiges Essen, Getränke und Snacks.
- Für Begleitpersonen:** Sitzgelegenheiten in und vor der Halle, Spielplätze direkt vor der Halle, Ketscher Freibad zur Abkühlung, Rheininsel mit Wildschweingehege für entspannte Spaziergänge, Schwetzingen Schloss mit Schlossgarten nur 8 km entfernt für kulturelle Erholung
- Bankverbindung:** SC 1922 Ketsch e.V. - Volksbank Kur- und Rheinpfalz eG
IBAN: DE59 5479 0000 0014 2126 39 **BIC:** GENODE61SPE
Bitte **Vor- und Nachname** des Spielers im Verwendungszweck angeben!

Arthur Maier ist neuer Trierer Stadtmeister!

24. Januar 2023

Vom 27. bis 30. Dezember 2022 fand die Trierer Stadtmeisterschaft statt, die von den drei Trierer Vereinen IGS Schulschachverein, PST Trier und SG Trier ausgerichtet wurde. Sieger wurde ein Spieler der SG Trier: Arthur Maier gewann das spannende Turnier!

Zwischen Weihnachten und Neujahr fand zum Jahresabschluss ein tolles Turnier in Trier statt: Endlich war es wieder Zeit für eine Stadtmeisterschaft. In den runderneuten Räumlichkeiten der Integrierten Gesamtschule Trier (IGS) wurde in vier Gruppen um den Sieg gekämpft: Die U10 für junge Schachbegeisterte, U14/U20 für Jugendliche, das Elternturnier und das offene Erwachsenenturnier.

Mit 6/7 ließ Arthur Maier der Konkurrenz kaum eine Chance, nur gegen Vereinskamerad Philipp Bauer und den späteren Zweitplatzierten Florian Kappelmann gab er Remis ab. Da die beiden aber noch einen ganzen (Philipp) bzw. einen halben Punkt (Florian) zusätzlich liegen ließen, setzte sich Arthur am Ende aus dem Dreiergespann durch.

Herzlichen Glückwunsch an Arthur zum Sieg und Philipp zum dritten Platz!

Die vollständige Tabelle und alle Paarungen sind hier zu finden:

<https://www.ergebnisdienst.net/trier/index.php?anzeigen=ergebnisse&jahr=2022>

Einen ganz besonderen Dank an Bernd Mallmann vom IGS Schulschachverein und Frank Görden von der PST, ohne die das Turnier nicht möglich gewesen wäre.

Quelle: <https://dev.tuomi.de/sg-trier/aktuelles/meldungen/Trierer-Stadtmeisterschaft-2022.php>

Dr. Thomas Bohn gewinnt vor Michael Reifenröther

29. (verschobenes) Neujahrsblitzturnier des SC Kettig am 8. Januar 2023

Fast hat es so ausgesehen, als hätte der 8-fache Rekordsieger **Dr. Thomas Bohn** diesmal Schwierigkeiten, das Turnier erneut zu gewinnen. Musste er sich doch bereits in der zweiten Runde seinem Gegner vom Koblenzer VfR-SC, **Alwin Bilitza** geschlagen geben. Gewohnt stark hat der Koblenzer Zweitliga-Spieler vom SV 03/25 aber alle übrigen 12 Spiele gewonnen. U.a. gegen seinen ärgsten Konkurrenten **Michael Reifenröther**: Der [ehemalige] Kettiger Clubspieler hat noch zwei Remis im letzten Drittel des Turniers abgegeben, u.a. gegen den Nickenicher Schachfreund **Christoph Roos**, der am Ende auf Platz 3 landete. Bester Kettiger Teilnehmer war **Waldemar Schmidt** auf Rang 5.

Wie immer ging es beim Neujahrsblitzturnier aber nicht um Titel oder Preisgelder – waren die einzigen Preise doch ein paar Flaschen Wein für die bestplatzierten Teilnehmer. Wichtiger war das „dabei sein“ und in freundschaftlicher Runde einige Blitzpartien zu spielen. Wie immer gab es viele bekannte Gesichter aus der Region. Fast ein Drittel der Teilnehmer war aber auch zum ersten Mal mit dabei und von der ungezwungenen Turnieratmosphäre im Saal des Hotel Kaiser vollauf begeistert. So soll es auch bei der 30. Auflage des Kettiger Neujahrsblitzturniers im kommenden Jubiläumsjahr 2024 sein.

Die Abschlusstabelle:

Pl.	Teilnehmer	Titel	ELO	DWZ	Verein/Ort	S	R	V	Pkte	Buch
1.	Bohn,Thomas,Dr.	FM	2306	2250	SV 03/25 Koblenz	12	0	1	12.0	101.0
2.	Reifenröther,Michael		2054	1972	SF Nickenich	10	2	1	11.0	103.0
3.	Roos,Christoph		2038	1985	SF Nickenich	8	4	1	10.0	104.0
4.	Konstantinowskij,Dimitrij		1892	1920	VfR-SC Koblenz	10	0	3	10.0	103.5
5.	Schmidt,Waldemar		1864	1738	SC 1924 Kettig	8	0	5	8.0	106.0
6.	Plum,Paul		1866	1934	SV 03/25 Koblenz	7	2	4	8.0	104.0
7.	Best,Florian		1745	1741	SF Hillscheid	7	1	5	7.5	103.5
8.	Christoffel,Ulrich		2124	1931	SC 1924 Kettig	7	1	5	7.5	101.0
9.	Bohn,Ulrich		2161	2120	SV 03/25 Koblenz	7	1	5	7.5	97.5
10.	Meuer,David		1949	1944	SV Turm Lahnstein	7	0	6	7.0	101.0
11.	Bilitza,Alwin			1898	VfR-SC Koblenz	7	0	6	7.0	97.0
12.	Endres,Thomas		1784	1662	VfR-SC Koblenz	7	0	6	7.0	95.5
13.	Lenz,Joshua		1527	1670	SV Turm Lahnstein	7	0	6	7.0	92.0
14.	Vagner,Viktor		1840	1790	SC Heimb.-Weis/Neuwied	6	2	5	7.0	87.5
15.	Bruziks,George		1989	1977	SC 1924 Kettig	6	2	5	7.0	86.0
16.	Appel,Moritz		1421	1709	SC Remagen-Sinzig	5	3	5	6.5	91.5
17.	Gasber,Johannes		1687	1506	SF Nickenich	6	1	6	6.5	90.0
18.	Herhaus,Armin			1612	Sfr. Ochtendung	5	3	5	6.5	81.0
19.	Höblich,Markus		1541	1425	Sfr. Ochtendung	6	1	6	6.5	76.0
20.	Kasperczyk,Thomas		1535	1568	SC 1926 Bendorf	6	1	5	6.5	57.5
21.	Daumen,Michael		2111	1987	SF Nickenich	5	2	6	6.0	93.5
22.	Kermeß,Noah				SF Hillscheid	6	0	7	6.0	86.0
23.	Bast,Klaus			1613	SK Niederbrechen 1948	5	2	6	6.0	84.5
24.	Ley,Reinhard		1704	1590	SV 1921 Springer Siershahn	5	2	6	6.0	76.0

25.	Goertz,Rinku Robert			1052	SC 1926 Bendorf	6	0	7	6.0	74.5
26.	Höfer,Helmut		1591	1389	SV Urmitz	5	2	6	6.0	71.0
27.	Ries,Werner		1692	1655	SV 03/25 Koblenz	6	0	7	6.0	68.0
28.	Yilmaz,Bahadir				SC 1926 Bendorf	5	2	6	6.0	63.0
29.	Zimmer,Elmar		1578	1470	SC 1924 Kettig	5	1	7	5.5	72.5
30.	Bast,Patrick		1669	1354	Sfr. Ochtendung	5	1	7	5.5	67.5
31.	Höblich,Jannik			868	Sfr. Ochtendung	5	0	8	5.0	65.5
32.	Schlötter,Hermann			1647	SC 1924 Kettig	4	1	8	4.5	68.5
33.	Fels,Georg		1419	1168	SV Urmitz	4	1	8	4.5	64.5
34.	Mäurer,Sebastian				SC 1924 Kettig	3	0	10	3.0	64.0
35.	Mäurer,Alexander				SC 1924 Kettig	1	0	12	1.0	65.0

Bezirksturniere Rhein-Ahr-Mosel 2022-2023

Liebe Schachfreunde,
zunächst möchte ich über den Dähne-Pokal berichten. Nachdem sich im Halbfinale Thomas Schwab gegen Markus Höblich und Erwin See gegen Sergej Hofmann durchsetzen konnten, stand die Finalpaarung fest. Erwin See wollte dem bisherigen Seriensieger Thomas Schwab den Titel entreißen, da er die weißen Steine führte. Trotzdem gelang es Thomas Schwab mit Schwarz die Partie für sich zu entscheiden und er wurde so zum vierten Mal in den letzten 5 Jahren Dähne-Pokal Sieger. Herzlichen Glückwunsch!

Am 28.01.2023 stand die 7. und letzte Runde der Bezirkseinzelschachmeisterschaft an. Favorit Thomas Schwab hat nach 6. Runden bereits 5,5 Punkte und führte das Feld vor Erwin See mit 4,5 Punkten sowie Peter Warkentin und Dirk Stein mit jeweils 4,0 Punkten an. Demnach sah es so aus, dass es für Thomas Schwab mit den weißen Steinen eine ruhige 7. Runde werden könne. Doch sein Gegner, Elmar Zimmer, wollte ihm die Sache nicht so leicht machen. Im frühen Mittelspiel konnte Elmar Zimmer eine Qualität gewinnen. Preis des Materialgewinns war jedoch, dass seine Streitmacht an Aktivität einbüßte. Thomas Schwab gelang es in der Folge seine Figuren voll zur Wirkung zu bringen und die Partie am Ende doch noch zu gewinnen. Mit 6 Siegen und nur einem Remis ein mehr als überzeugendes Ergebnis. Pechvogel des Turniers war der über 80-jährige Dieter Leidecker. Er hatte seinen Gegner Moritz Schönwiese vollkommen überspielt und bereits eine Figur gewonnen. Durch einen unglaublichen Fingerfehler büßte er die Figur wieder ein und geriet in eine Verluststellung. Diese Chance ließ sich Moritz Schönwiese nicht mehr entgehen und konnte das Endspiel dann für sich entscheiden.

Bei den Paarungen der Verfolger entbrannte dagegen der Kampf um Platz 2. Während Peter Warkentin einen sicheren und schnellen Sieg gegen Günter Wohde verbuchen konnte, kam Dirk Stein gegen Markus Probst nicht über ein Remis hinaus. Jetzt war Erwin See gefordert durch einen Sieg gegen Michael Höber den 2. Platz zu erringen. Doch die Partie verlief überaus zäh, obwohl Erwin See nach etwa 20 Zügen einen Bauer gewinnen konnte, der jedoch ein Doppelbauer war. Kurz vor der Zeitkontrolle hatte sein Gegner noch die Möglichkeit durch eine taktische Finte nahezu Ausgleich zu erzielen, die er aber ausließ. In der Folge konnte Erwin See mit genauen Zügen nach 5 Stunden Spielzeit die Partie gewinnen und mit 5,5 Punkten den 2. Platz gewinnen. Dritter wurde Peter Warkentin mit 5,0 Punkten. Dem Sieger und den Platzierten gratuliere ich zu ihrem Erfolg. Allen Turnierteilnehmern danke ich für ihr sportliches und faires Verhalten, denn es musste (wieder mal) kein Streitfall geschlichtet werden.

Wolfgang Frömbgen

2. Turnierleiter RAM

Liebe Schachspielerinnen, liebe Schachspieler,

das Institut für Trainingswissenschaft und Sportinformatik von der Deutschen Sporthochschule führt eine Onlinestudie zum Thema Entscheidungsverhalten im Schachsport durch und benötigt Ihre Unterstützung. Gesucht werden Teilnehmende, die mit den Regeln des Schachspiels vertraut sind und mindestens 18 Jahre alt sind. Diese Onlinestudie besteht aus verschiedenen taktischen Schachpositionen, die mit unterschiedlichen Zeitrestriktionen bearbeitet werden müssen. Insgesamt beläuft sich die Dauer auf ca. 25 Minuten.

Wichtige Informationen für die erfolgreiche Teilnahme:

Bitte führen Sie das Experiment an einem **ruhigen Ort** durch, an dem sie ungestört sind.

Sie können das Experiment nicht über ein Handy oder Tablet durchführen, sondern lediglich mit einem **Standrechner** oder **Laptop**.

Für die Teilnahme benutzen Sie bitte den folgenden Link:

Deutsche Version: https://run.pavlovia.org/Robin41/schach_experiment

Englische Version: https://run.pavlovia.org/Robin41/chess_english_experiment

Alles Sonstige wird Ihnen im Laufe des Experimentes erklärt. Sollten Sie dennoch Fragen oder Anmerkungen haben, zögern Sie bitte nicht uns unter der Emailadresse: r.schroedter@dshs-koeln.de zu kontaktieren.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung.

Herzliche Grüße,

Robin Schrödter

Robin Schrödter (M. Sc.)

Institut für Trainingswissenschaft und Sportinformatik
Abteilung II Kognitions- und Sportspielforschung
Deutsche Sporthochschule Köln – German Sport University Cologne
Am Sportpark Müngersdorf 6, 50933 Köln Deutschland

Kurzmitteilungen und Vorankündigungen

SC-Remagen-Sinzig

9. Februar

Zweimal Unentschieden in der Bundesliga

Am letzten Wochenende erreichte unser Team zunächst ein 4:4 gegen den Ligamitfavoriten Solingen. Steven Geirnaert gewann am achten Brett, während Vojtech Plat, Antonios Pavlidis, Twan Burg, Robin Swinkels, Lukasz Cyborowski und Pawel Jaracz remisierten.

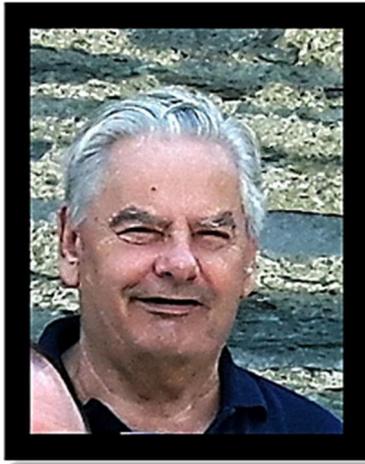
Tags darauf ging es gegen den SV Mülheim-Nord. Gegen den leichten favorisierten Kontrahenten gewannen erneut Steven Geirnaert sowie Robin Swinkels; Mircea Parligras, Antonios Pavlidis, Lukasz Cyborowski und Pawel Jaracz steuerten Unentschieden bei. In der Tabelle liegt man auf Platz 14 und damit weiter in der Abstiegszone. Für den Klassenerhalt müssen noch einige Punkte hinzukommen.

Quelle: <https://www.facebook.com/scremagensinzig>

In der **2. Bundesliga West** besiegte in der 6. Runde der **SC Heimbach-Weis – Neuwied** den **SV Koblenz mit 5:3**. Heimbach-Weis bleibt an der Tabellenspitze, Koblenz ist derzeit siebter.

Gastgeber des **13. Rheinland-Pfalz Open** ist vom **8. bis 11. Juni** erneut **Neuwied**. Die Anmeldung erfolgt über die Homepage rlp-open.de.

Der **SC Kettig** ist Ausrichter der **SBRP-Einzel-Schnellschachmeisterschaft 2023** am 24. und der **SBRP-Einzel-Blitzmeisterschaft 2023** am 25. Juni.



Hubert Strauß

16.06.1946- 28.12.2022

Die Mitglieder des Schachbezirk-Rhein-Nahe trauern um Hubert Strauß, der am Mittwoch plötzlich und unerwartet verstorben ist. Da es sein ausdrücklicher Wunsch war, dass ich seinen Nachruf verfassen soll, komme ich hiermit dieser besonderen Verpflichtung nach.

Hubert Strauß und andere gründeten den SC Hennweiler im Jahr 1978, den Vorsitz hatte er bis zum Schluss inne, also mehr als 44 Jahre lang! Schon im ersten Jahr veranstaltete er erstmals das Jedermannturnier, wo 20-Minutenpartien gespielt wurden. Bis 2009 wurden meines Wissens 33 Turniere veranstaltet. Darüber hinaus war Hubert Strauß stets bemüht, auch Veranstaltungen anderer Art nach Hennweiler zu holen. Sei es Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen des Bezirks und des SVR, Bezirks-Jugend-Einzelmeisterschaften in einem nahe gelegenen Camp und -vielleicht als Höhepunkt- die Einzelmeisterschaft des SVR im Jahr 2018 in der Lützelsohnhalle aus Anlass des 40-jährigen Bestehens des SC Hennweiler.

Im Laufe der Jahre gaben etliche Großmeister ihre Visitenkarte ab, wenn sie in Hennweiler zum Simultanspiel antraten. Die Namen reichen von Helmut Pfleger, Wolfgang Unzicker, Vlastimil Hort bis Victor Kortschnoi und zuletzt Matthias Wahls. Hier musste Hubert Strauß neben der organisatorischen Arbeit auch finanziell tief in die Tasche greifen, denn nur von Mitgliedsbeiträgen war das nicht zu stemmen.

Mehr als vierzig Jahre ist es nun her seit unserer ersten Begegnung beim Jedermannturnier, dass ich 1980 oder 81 erstmals besuchte. Das ich im Laufe der Jahre rund zwanzig Mal dorthin fuhr, lag weniger an meinen meist erfolglosen Versuchen im Schnellschach, sondern an der besonderen Atmosphäre dieses Turniers und an dem guten Essen, das gereicht wurde.

Im SBRN war Hubert Strauß viele Jahre in verschiedenen Vorstandsämtern tätig. Ab 1991 als Turnierleiter Süd, wie es damals noch hieß, später dann als Spielleiter für Mannschaften und Spielleiter für Einzelturniere. 2003 endeten diese ehrenamtlichen Tätigkeiten, die ersten gesundheitlichen Beeinträchtigungen zwangen ihn dazu. Aber so ganz konnte er noch nicht loslassen, war er doch danach bis zuletzt im Turnierausschuss des SBRN tätig.

Seine großen Verdienste für unsere schachliche Gemeinschaft wurde 1996 mit der Ehrennadel in Silber und 2002 mit der Ehrennadel in Gold gewürdigt.

Hubert Strauß war kein Mann der „großen Worte“, sondern viel mehr „der Taten“. Hatte er ein Ziel vor Augen, dann wurde gehandelt, zielstrebig und korrekt. Als Mensch zeichnete ihn seine Ehrlichkeit und sein jederzeit freundliches Wesen besonders aus. Er wird vielen Schachfreunden in Erinnerung bleiben, nicht nur in seinem Verein, sondern darüber hinaus auch bei denjenigen Menschen, die ihn kannten.

Hubert Strauß hat sich um den Schachbezirk-Rhein-Nahe verdient gemacht.

Michael Sefeloge

Quelle: Informator_SBRN 67 Dez. 2022